



Startseite / Gemeinsam gegen den Corona-Blues



Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr hatten sich Jugendliche online zum sogenannten „Gebetsdienstag“ verabredet.

Aufgrund des Lockdowns sind die sozialen Kontakte im Moment sehr eingeschränkt. Auch Jugendstunden, Jugendgottesdienste und Jugendtreffs sind zur Zeit nicht möglich.

Daher ist es das Ziel des „Gebetsdienstags“, online Gemeinschaft zu haben, sich auszutauschen, sich zu erkundigen, wie es den anderen geht und jedem das Gefühl zu geben, in dieser Zeit nicht alleine zu sein.

Nach dem Austausch der neuesten Informationen wird ein Fürbittengebet gesprochen. Jeder Jugendliche hat die Möglichkeit, im Vorfeld seine Fürbitte mitzuteilen. Das Gebet wird dann vom Moderator oder der Moderatorin gesprochen.

Nach einer halben Stunde verabschiedet man sich wieder. Auch wenn die Begegnung "nur" online war, konnte man trotzdem Gemeinschaft erleben und mit anderen reden.

Der nächste Gebetsdienstag ist für Mitte Februar geplant. Detailinfos dazu folgen noch.

29. Januar 2021

Text: J. M.

Fotos: J. M.

